

Montageanleitung und Sicherheitshinweise Markise



Montageanleitung

1. Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise sind an entsprechender Stelle im Text zu finden. Sie sind mit einem Symbol und einem Hinweistext gekennzeichnet.

ACHTUNG: Bitte gefährden Sie nicht sich und andere Personen durch unsachgemäße Handlungen.

Wichtiger Sicherheitshinweis:



Mit diesem Warndreieck sind Hinweise gekennzeichnet, die eine Gefahr welche zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt oder die für die Funktion der Markise wichtig sind.

Wichtiger Sicherheitshinweis:



Mit diesem Warnsymbol oder ähnlichen Stromschlagsymbol sind Hinweise gekennzeichnet, die eine Gefahr durch Stromschlag welche zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt oder die für die Funktion der Markise wichtig sind.

2. Bevor sie mit der Montage beginnen



Überprüfen Sie die Markise und das Zubehör auf Unversehrtheit und Vollständigkeit. Prüfen Sie, ob die Lieferung mit ihrer Bestellung übereinstimmt.

3. Werkzeug, das Sie für die Montage benötigen

- Rollmaß und Bleistift
- Richtschnur
- Wasserwaage oder evtl. Schlauch- oder Laserwasserwaage
- 2 bis 4 standfeste Leitern
- Innensechskantschlüssel
- Maul- und Ringschlüssel
- evtl. Motor- Probekabel
- 2 Ablageböcke oder Kanthölzer
- Bohrmaschine mit Bohrer für die gewählten Montagemittel
- 3 kleine Schraubzwingen (nur bei Dachsparrenmontage)

Montageanleitung und Sicherheitshinweise Markise



Montageanleitung

4. Qualifikation

Die Montageanleitung richtet sich an den qualifizierten Monteur, der über versierte Kenntnisse in folgenden Bereichen verfügt:

- Arbeitsschutz, Betriebssicherheit und Unfallverhütungsvorschriften
- Umgang mit Leitern und Gerüsten
- Handhabung und Transport von langen, schweren Bauteilen
- Umgang mit Werkzeugen und Maschinen
- Einbringung von Befestigungsmitteln
- Beurteilung der Bausubstanz
- Inbetriebnahme und Betrieb des Produktes

Wird über eine dieser Qualifikationen nicht verfügt, muss ein fachkundiges Montageunternehmen beauftragt werden. **ACHTUNG:** Bitte gefährden Sie sich und andere Personen nicht bei der Montage.

5. Elektroarbeiten



Die elektrische Festinstallation muss gemäß VDE 100 durch eine zugelassene Elektrofachkraft erfolgen. Die beigefügten Installationshinweise der mitgelieferten Elektrogeräte sind zu beachten.

6. Transport



Die zulässigen Achslasten und das zulässige Gesamtgewicht für das Transportmittel dürfen nicht überschritten werden. Durch Zuladung kann sich das Fahrverhalten des Fahrzeugs ändern.

Das Transportgut ist sachgerecht und sicher zu befestigen. Die Verpackung der Markise ist vor Nässe zu schützen. Eine aufgeweichte Verpackung kann sich lösen und zu Unfällen führen. Die zum Zwecke der Wareneingangskontrolle geöffnete Verpackung muss für den Weitertransport wieder sachgerecht verschlossen werden. Die Markise ist nach dem Abladen seitenrichtig zum Anbringungsort zu transportieren, so dass diese nicht mehr unter engen Platzverhältnissen gedreht werden muss. Der Hinweis auf dem Markisenkarton mit Lage- oder Seitenangabe ist zu beachten.

7. Hochziehen mit Seilen

Muss die Markisenanlage in einen höheren Bereich mit Hilfe von Seilen hochgezogen werden, so ist die Markise

- Aus der Verpackung zu nehmen
- Mit den Zugseilen so zu verbinden, dass diese nicht herausrutschen kann
- In waagerechter Lage gleichmäßig hoch zu ziehen Entsprechendes gilt auch für die Demontage der Markise.





Montageanleitung

8. Aufstiegshilfen



Aufstiegshilfen dürfen nicht an der Markise angelehnt oder befestigt werden. Sie müssen einen festen Stand haben und genügend Halt bieten. Verwenden Sie nur Aufstiegshilfen, welche eine ausreichende hohe Tragkraft haben.

9. Absturzsicherung



Bei Arbeiten in größeren Höhen besteht Absturzgefahr. Es sind geeignete Absturzsicherungen zu nutzen.

10. Bestimmungsgemäße Verwendung



Markisen dürfen nur für ihren in der Bedienungsanleitung definierten Verwendungszweck eingesetzt werden. Veränderungen, wie An- und Umbauten, die nicht vom Hersteller vorgesehen sind, dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Herstellers vorgenommen werden. Zusätzliche Belastungen der Markise durch Seilabspannung können zu Beschädigungen oder zum Absturz der Markise führen und sind daher nicht zulässig.

11. Befestigungsmittel u. 12. Montagekonsolen



Befestigungsmaterial wie Schrauben, Scheiben und Dübel, gehören nicht zum Lieferumfang der Markise. Die Markise erfüllt die Anforderungen der im CE-Konformitätszeichen angegebenen Windwiderstandsklasse (siehe Bedienungsanleitung).

Im montierten Zustand erfüllt sie diese Anforderungen nur, wenn

- Die Markise mit der vom Hersteller empfohlenen Art und Anzahl Konsolen montiert ist,
- die Markise unter Berücksichtigung der vom Hersteller angegebenen Dübelauszugskräfte
- bei der Montage die Hinweise des Herstellers der verwendeten Befestigungsmittel beachtet wurden.

Vor Beginn der Montage ist zu prüfen:

- Ob die gelieferten Montagekonsolen in Art und Zahl mit der Bestellung übereinstimmen,
- ob die bei der Bestellung gemachten Angaben über den Befestigungsuntergrund mit dem tatsächlich vorgefundenem Befestigungsuntergrund übereinstimmen.

Sollten hierbei Abweichungen festgestellt werden, welche die Sicherheit beeinträchtigen, so darf die Montage nicht durchgeführt werden.

Montageanleitung und Sicherheitshinweise Markise



Montageanleitung

13. Seitliche Lage der Markise bestimmen

- Legen Sie die Markisenanlage auf 2 bereitgestellte Böcke.
Packen Sie die Markise aus.
- Überprüfen Sie den Baugrund und wählen Sie die geeigneten Befestigungsschrauben
- Messen Sie mit Hilfe eines Rollmaßes die gesamte Markisenbreite und zeichnen Sie diese auf die Wand oder die Decke an.
- An den Markisenenden befinden sich die Aufhängungen, die den genauen Sitz der Konsolen vorgeben. Messen Sie diese Punkte vom Markisenende aus ab und übertragen Sie die Maße durch Striche auf die Hauswand.
- Die Vorgehensweise bei der Dachsparrenmontage ist unter Punkt 14-C genau beschrieben.

14. Montage der Konsolen

A) Wandmontage

- Zeichnen Sie mit Hilfe einer Wasserwaage senkrechte Striche an den unter Punkt 13 markierten Stellen.
- Legen Sie die Höhe des ersten Montagehalters fest.
- Zeichnen Sie die Befestigungslöcher der Konsolen auf der Wand an.
- Übertragen Sie mit Hilfe einer Schlauch- oder Laserwaage die Bohrpunkte auf die übrigen Befestigungsstellen.
- Bohren Sie die Befestigungslöcher und montieren Sie die Wandhalter.
- Richten Sie die Konsolen mit der Wasserwaage genau aus.
- Spannen Sie eine Richtschnur über alle Konsolen. Achten Sie auf die genaue Flucht der Konsolen, sowohl in der Höhe, als auch in der Tiefe. Gleichen Sie Höhenunterschiede durch die Langlöcher, Tiefenunterschiede durch das Hinterlegen von Distanzplatten aus.

B) Deckenmontage

- Markieren Sie die Bohrlöcher der ersten Konsolen an der Decke in der vorher unter Punkt 13 markierten Stellen.
- Messen Sie den Abstand eines Bohrpunktes zur Wand oder zum Deckenende.
- Übertragen Sie dieses Maß auf den anderen äußeren Befestigungspunkt.
- Bohren Sie die Befestigungspunkte, stecken Sie die Dübel und Schrauben ein.
- Montieren Sie alle Konsolen und richten Sie alle Halter danach aus. Benutzen Sie hierzu auch die Wasserwaage.
- Gleichen Sie Tiefenunterschiede durch die Langlöcher, und Höhenunterschiede durch das Unterlegen von Distanzplatten aus.

C) Dachsparrenmontage

- Bedingt durch die Markisenkonstruktion ergibt sich nur ein kleiner Spielraum für die Befestigung der Markise am Dachsparren. Durch eine geschickte Wahl der Anschlagseite und Tausch der Halter von links nach rechts können Sie diese Punkte einhalten.

Tipp: Legen Sie bei der Bestellung eine Skizze mit dem Sitz der Dachsparren bei. Wir sind dann in der Lage, die Markisenbreite für eine optimale Montage festzulegen.

Montageanleitung und Sicherheitshinweise Markise



Montageanleitung

- Befestigen Sie mit Hilfe von kleinen Schraubzwingen provisorisch die Dachsparrenhalter an den Sparren. Spannen Sie eine Richtschnur zwischen die äußeren Halter und richten Sie diese aus. (Benutzen Sie hierbei auch eine Wasserwaage). Achten Sie darauf, dass alle Halter fluchten und auf gleicher Höhe liegen.
- Durchbohren Sie die Dachsparren durch die Löcher der Dachsparrenhalter. Montieren Sie die Halter. Entfernen Sie anschließend die Schraubzwingen.
- Dachsparren sind gelegentlich verdreht. Dies hat zur Folge, dass die Dachsparren seitlich schräg stehen. Gleichen Sie dies unbedingt durch Unterlegen von Distanzblechen oder Unterlegscheiben aus.
- Montieren Sie jetzt die Wandkonsolen an den Deckenwinkel danach den Deckenwinkel an die Dachsparrenhalter. Richten Sie die Konsolen mit Richtschnur und Wasserwaage aus.

15. Einhängen der Markise

- Stellen Sie zwei oder mehr gleich hohe Leitern standsicher unter die Montagekonsolen.
- Schrauben Sie die Inbusschrauben 10x25mm aus den Seitenteilen der Markise links und rechts heraus.
- Stecken Sie die Schrauben in die Hosentasche.
- Legen Sie die Markise oben auf die Leitern. Vergewissern Sie sich dabei, dass die Markise sicher liegt und nicht herunter fallen kann.
- Heben Sie mit Ihren Kollegen die Markise gleichmäßig an und steigen Sie auf die Leitern. Hängen Sie die Markise in die Montagekonsolen ein.
- Schrauben Sie die Inbusschrauben durch die Konsolen in die Seitenteile der Markise locker ein.
- Richten Sie die Markise so aus, dass diese mittig an den Konsolen sitzt.
- Schrauben Sie danach die Inbusschrauben fest.

16. Unkontrollierte Bedienung



Bei Arbeiten im Fahrbereich der Markise muss die automatische Steuerung ausgeschaltet werden. Es besteht Quetsch- und Absturzgefahr.

Zusätzlich muss sichergestellt sein, dass die Anlage nicht unbeabsichtigt manuell bedient werden kann. Hierzu ist die Stromzufuhr zu unterbrechen, z.B. Sicherungen auszuschalten oder die Steckerkupplung am Motor zu trennen. Ebenso muss bei manueller Bedienung die Bedienkurbel ausgehängt und sicher verwahrt werden.

Werden Markisen von mehreren Nutzern betrieben, muss eine vorrangig schaltende Verriegelungsvorrichtung (kontrollierte

Stromunterbrechung von außen) installiert werden, die jegliches Ein- und Ausfahren der Markise unmöglich macht.

Montageanleitung und Sicherheitshinweise Markise



Montageanleitung

17. Erstes Ausfahren der Markise

- Hängen Sie die Kurbel ein oder schließen Sie den Motor an ein Motor- Probekabel an.



Beim ersten Ausfahren darf sich niemand im Fahrbereich oder unter der Markise befinden. Die Befestigungsmittel und Konsolen sind nach dem ersten Ausfahren einer optischen Kontrolle zu unterziehen

Für Probeläufe dürfen niemals Automatiksteuerungen oder Schalter benutzt werden, bei denen die Markise nicht im Blickfeld des Bedieners liegt (Gefahr des unbeabsichtigten Anlaufes). Die Benutzung eines Probekabels zum Motoranschluss wird empfohlen.

Die beiliegende Montage- und Einstellungsanleitungen sowie die Bedienungsanleitungen des Motor-, Schalter- und Steuerungsherstellers sind zu beachten.

18. Quetsch und Scherbereiche



Es bestehen Quetsch- und Scherbereiche zwischen z.B. Fallstange und Kasten zwischen den Gelenkarmen, sowie sich begegnenden Profilen. Kleidungsstücke bzw. Körperteile können von der Anlage erfasst und mit eingezogen werden!

Wird die Markise in der Höhe unter 2,5 Meter über zugängliche Verkehrswege montiert, so darf die Markise nur durch einen Tastschalter mit Sicht auf die sich bewegenden Teile bestätigt werden. Elektrische Steuerungen, Funkantriebe mit Rastschaltern, Rastschalter usw. sind in diesem Fall nicht zulässig.

Der Tastschalter muss in Sichtweise des Fallprofils, aber von den beweglichen Teilen entfernt, in einer Höhe von vorzugsweise 1,3 Meter angebracht werden (nationale Bestimmung hinsichtlich behinderter Personen sind zu beachten).

19. Einstellungen des Ausfallwinkels „Markise Alpha und Gala“

Der Ausfallwinkel der Markise ist ab Werk auf ein Gefälle von ca. 14° eingestellt. Der maximal mögliche Neigungswinkel beträgt in der Standarteinstellung ca. 40°. Wollen Sie die Neigung verändern, so

- Fahren Sie die Markise ca. 50cm aus.
- Entfernen Sie die beiden Abdeckkappen der Hülse links und rechts durch seitliches Abziehen.
- Lösen sie die beiden Schrauben, so dass diese noch „handfest“ sind.
- Entlasten sie die Markisenarme durch Drücken von unten nach oben und verändern sie mit Hilfe eines Innensechskantschlüssels die Neigung an der Stellschraube auf das gewünschte Gefälle.
- Bitte beachten Sie das dies gleichmäßig an beiden Armlagern geschehen muss
- Überprüfen Sie die Gleichmäßigkeit indem Sie eine Wasserwaage in das Ausfallprofil legen
- Ist das Ausfallprofil in der Waage wurde die Markise gleichmäßig verstellt.
- Ziehen Sie beide Schrauben an beiden Markisenenden wieder fest und stecken Sie abschließend die Schutzkappe wieder auf..

Montageanleitung und Sicherheitshinweise Markise



Montageanleitung

19a. Einstellungen des Ausfallwinkels „Markise Sunline“

Der Ausfallwinkel der Markise ist ab Werk auf ein Gefälle von ca. 14° eingestellt. Der maximal mögliche Neigungswinkel

beträgt in der Standarteinstellung ca. 40°. Wollen Sie die Neigung verändern, so:

- Fahren Sie die Markise ca. 50 cm aus.
- Lösen sie die oberen Muttern beider Schubträger, so dass diese noch „Handfest“ sind.
- Lösen sie die unteren Muttern beider Schubträger, so dass diese noch „Handfest“ sind.
- Entlasten sie die Markisenarme durch drücken von unten nach oben und verändern sie mit Hilfe eines Innensechskantschlüssels die Neigung an der Stellschraube der Schubträger auf das gewünschte Gefälle.
- Bitte beachten Sie, daß dies gleichmäßig an beiden Schubträgern geschehen muss
- Überprüfen Sie die Gleichmäßigkeit indem Sie eine Wasserwaage in das Ausfallprofil legen
- Ist das Ausfallprofil in der Waage wurde die Markise gleichmäßig verstellt.
- Ziehen Sie beide Muttern an beiden Schubträgern wieder fest.

20. Prüfung der Motorabschaltung (nicht bei Funkmotoren)

Die Endlagen des Motors sind von Werk aus eingestellt. Eine Nachjustierung ist normalerweise nicht erforderlich. Das Einfahren des Motors wird durch den internen Endschalter des Motors begrenzt.

Sollte eine Nachjustierung notwendig sein, bitten wir Sie, nach der beiliegenden Motorbedienungsanleitung diese Einstellung vorzunehmen.

21. Bedienungsanleitungen

Alle Bedienungsanleitungen, sowie die Montage- und Einstellanleitungen der Motor-, Schalter- und Steuerungshersteller sind aufzubewahren und einzuhalten. Bei Nichtbeachtung und Fehlbedienung kann es zu Schäden an der Markise und zu Unfällen kommen. Die Anleitungen müssen bei einer eventuellen Übertragung der Markise auf Dritte an den neuen Besitzer weitergegeben werden.



22. Was ist wenn...

...beim Einfahren der eine Arm gegen die Fallstange und der andere Arm gegen die Tuchwelle schlägt?

In den meisten Fällen hat sich das Tuch in der Fallstange durch den Transport seitlich etwas verschoben.

Lösung: Fahren Sie die Markise bis auf ca. 500mm zu. Lösen Sie mit einem Maulschlüssel die Befestigungsschrauben

der Fallstangenhalter rechts und links. Schieben Sie die Fallstange seitlich etwas hin und her, bis die Arme gleich

stehen. Ziehen Sie die Schrauben wieder an.

...die Markise soweit ausfährt, dass das Tuch durchhängt oder wieder falsch herum aufgewickelt?

Die untere Endlage des Motors hat sich verstellt oder ist nicht richtig eingestellt.

Lösung: Stellen Sie die untere Endlage des Motors neu ein. Verwenden Sie dafür die Einstellanleitung des Motorherstellers.

...bei Getriebeantrieb das Tuch durchhängt?

Dies ist kein Fehler. Die Getriebe werden von Werk aus so eingestellt, dass das Tuch nach dem Ausfahren der Markise

durch eine kleine Rückwärtsdrehung wieder gespannt werden muss. Dies hat den Vorteil, dass das Tuch auch dann

noch optimal gespannt ist, wenn es sich etwas gedehnt hat.

...die Fallstange nicht weit genug zufährt?

Die obere Endlage des Motors hat sich verstellt oder ist nicht richtig eingestellt.

Lösung: Stellen Sie die obere Endlage des Motors neu ein.

...die Tuchwelle unrund läuft?

Dies ist kein Fehler. Die Adapter und Mitnehmer der meisten Motore sind exzentrisch.

...das Dach einen Bogen nach oben macht oder in der Mitte durchhängt?

In den meisten Fällen liegt dies an einer nicht ordnungsgemäßen Montage der Konsolen. Prüfen Sie, wie auch unter Punkt 14 beschrieben, mit einer Richtschnur und einer Wasserwaage deren Sitz und Ausrichtung.

Lösung: Montieren Sie die Konsolen auf die vorgeschriebenen Punkte